



MEDIENMITTEILUNG

Bern, 12.5.2021

Neue Wege gegen den Fachkräftemangel: Zusammenarbeit des Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt mit der Berner Fachhochschule

Dass Fachpersonal im Gesundheitswesen sehr gesucht ist, war bereits vor der Corona-Pandemie bekannt. Um dem Personalnotstand entgegenzuwirken, ist es wichtig, dass Ausbildungsangebote auf allen Stufen des Bildungssystems zur Verfügung stehen. Das Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt geht neu eine Kooperation mit dem Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule ein: Die Studiengänge Pflege und Physiotherapie werden nun auch in Basel angeboten.

Die Spitäler in der Region Nordwestschweiz haben seit langer Zeit ein grosses Interesse daran, Ausbildungen der Gesundheitsberufe auf Fachhochschulniveau in der Region zu haben. «Es ist für die Gesundheitsorganisationen in der Nordwestschweiz enorm wichtig, dass sie künftige Mitarbeitende auf FH-Stufe bereits während ihres Studiums an sich binden können», sagt Romy Geisser, Geschäftsführerin der OdA Gesundheit beider Basel. «Um hochwertige und gleichzeitig hocheffiziente Gesundheitsdienstleistungen zu erbringen, braucht jede Gesundheitsorganisation den richtigen Ausbildungs-Mix in ihren Teams. FH-Absolventinnen und Absolventen – besonders in der Pflege – sind gesucht!»

Um diesem Interesse nachzukommen, hat das Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt in Absprache mit der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern eine Vereinbarung mit der Berner Fachhochschule BFH abgeschlossen, welche die Zusammenarbeit und den Aufbau von Ausbildungsangeboten regelt.

Allerdings: Die BFH ist nicht ganz neu in Basel. Bereits seit 2007 bietet sie in enger Kooperation mit dem Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt (BZG) den Studiengang Physiotherapie an. Seit 2018 können Basler Studentinnen und Studenten einige Teile ihres Pflege-Studiums in Basel studieren, für andere mussten sie nach Bern pendeln. Alle Kooperationspartner bekundeten bereits 2019 ihr Interesse, die Verhältnisse zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der BFH zu klären und insgesamt das Angebot auszubauen.

Die neue Kooperationsvereinbarung zwischen dem Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt und der BFH entflechtet die Zusammenarbeit mit dem BZG und der BFH. Das BZG bietet weiterhin die Ausbildung in verschiedenen Gesundheitsberufen auf Stufe Höhere Fachschule HF an. Für die Ausbildung Pflege und Physiotherapie auf Fachhochschulstufe FH ist die BFH zuständig. Der Bachelor-Studiengang Pflege der BFH startet mit dem gesamten Ausbildungsprogramm im Herbstsemester 2021. Der Bachelor-Studiengang Physiotherapie wird per 1.1.2022 durch die BFH geführt und weiterentwickelt.

Die BFH wird – wie das BZG – vom kommenden Sommer 2021 bis Sommer 2023 zur Zwischennutzung im Klybeck-Areal einziehen, so lange der neue Campus Bildung Gesundheit in Münchenstein (BL) durch die Sanierung des heutigen Standortes (SpenglerPark) im Entstehen ist.

Kontakt Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Ulrich Maier
Leiter Mittelschulen und Berufsbildung
T +41 61 267 84 07

Kontakt Berner Fachhochschule BFH

Prof. Eugen Mischler
Leiter Lehre, Berner Fachhochschule Gesundheit
T +41 31 848 35 14